

Von: Gerhard Olinczuk (hausgallin@msn.com)
Gesendet: Dienstag, 25.02.2020, 01:00 Uhr
An: leserbriefe@spiegel.de; briefe@stern.de; service@mz-web.de; info@zdf.de; sekretariat@dbk.de; leben@zeit.de; info@gruene.de; parteivorstand@die-linke.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; parteivorstand@spd.de; presse@piratenpartei.de; info@daserste.de; pressestelle@cdu.de; bundesgeschaefsstelle@alternativfuer.de

Der Ewige spricht

Das Nicht-Sichtbare schauen heißt alles Sichtbar

Bin ich die Mitte des uferlosen Himmels und der zeitlosen Erde

Und bezeuge ich dem globalen Kollektiv

Wahrlich, Wahrlich, Wahrlich

Also das CDU-Präsidium mich einlädt, dessen Vakuum inhaltlich-sinngendend als **Mitte** einzunehmen und auszufüllen, so bin ich nicht nur hierzu bereit, sondern erkläre sehr wohl, noch zur selben Stunde des Schiffes Ruder in die Hand zu nehmen, den Kurs festzulegen und den Weg zu eröffnen, also nicht bis zum 25. April 2020 hiermit zu warten und alle Notwendigkeit des **Hier und Jetzt** mit Unteätigkeit zu bedienen.

Also bezeuge ich

Wo die wahre Mitte wohnt, hier allein weidet jene Mehrheit, diese alles Geschick bestimmt.

Ich bezeuge der Menschheit

Wo mut ist zur Demut, hier öffnet sich das Geschick der weitesten Dankbarkeit und Treue

Der Namenlose und nicht Nennbare

Gerhard olinczuk treustedt
Gallin 25.02.2020